

„Bhutan 2030“ – sauberes Wasser für bessere Bildung



Foto: Rotary Club of Thimphu

Viele Schulen in Bhutan beziehen ihr Trinkwasser aus geschützten Quellen oder Bachläufen. Während der Monsunzeit verschlechtert sich die Wasserqualität, was das Risiko für wasserbedingte Erkrankungen wie Durchfall, Ruhr und Typhus erhöht. Auch unzureichende Bedingungen bei WASH – also Wasser, Sanitärversorgung und Hygiene – können zu Hautinfektionen und Bindehautentzündungen führen. Da zahlreiche Zentralschulen zugleich Internate sind, ist gesichertes Trinkwasser für die Gesundheit und Schulteilnahme der Kinder besonders wichtig. Das SkyHydrant-Projekt installiert in Schulen Ultrafiltrationsanlagen, die sicheres Trinkwasser bereitstellen.

(Text: Sven Kaun-Feederle)

„Bhutan 2030“ – alle Schulen sollen mit sauberem Trinkwasser versorgt werden.

Das vom Rotary Club of Thimphu geleitete Projekt verfolgt gemeinsam mit dem Ministry of Education Bhutan (MoESD) und internationalen Partnern das Ziel „Bhutan 2030“: Bis zum Jahr 2030 sollen alle 424 Schulen des Landes mit modernen Wasserfiltern ausgestattet werden. Bereits heute wur-

den durch die Initiative über 130 Schulen und Klöster erreicht – ein Meilenstein, der das Leben Zehntausender Kinder verbessert.

Wie Spenden aus Deutschland konkrete Veränderungen schaffen

Dank Spenden in Höhe von 14.000 Euro, die der Rotary Club Karlsruhe-Fächerstadt in Kooperation

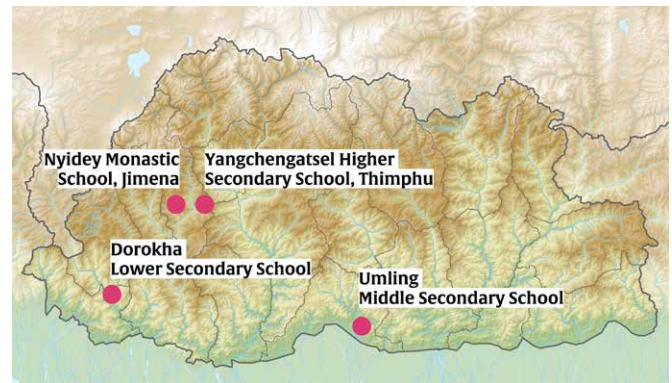
mit der Deutschen Bhutan Himalaya Gesellschaft (DBHG) bereitgestellt hat, konnten vier weitere Filter beschafft und installiert werden.

Unter der Koordination von Projektleiter Lam Dorji (Rotary Club of Thimphu) und in enger Zusammenarbeit mit dem Ministry of Education Bhutan profitieren seitdem vier weitere Bildungseinrichtungen von sauberem Trinkwasser:

- Yangchen Gatschel Higher Secondary School, Thimphu
- Umling Middle Secondary School, Sarpang,
- Dorokha Lower Secondary School, Samtse und
- Nyidey Monastic School, Jimena, Thimphu.

Warum die SkyHydrant-Technologie besonders nachhaltig ist

Der SkyHydrant-Filter ist eine robuste, einfache und zugleich hocheffektive Lösung. Der SkyHydrant reinigt das Wasser auf Basis moderner Membrantechnologie und wiegt nur 20 Kilogramm:



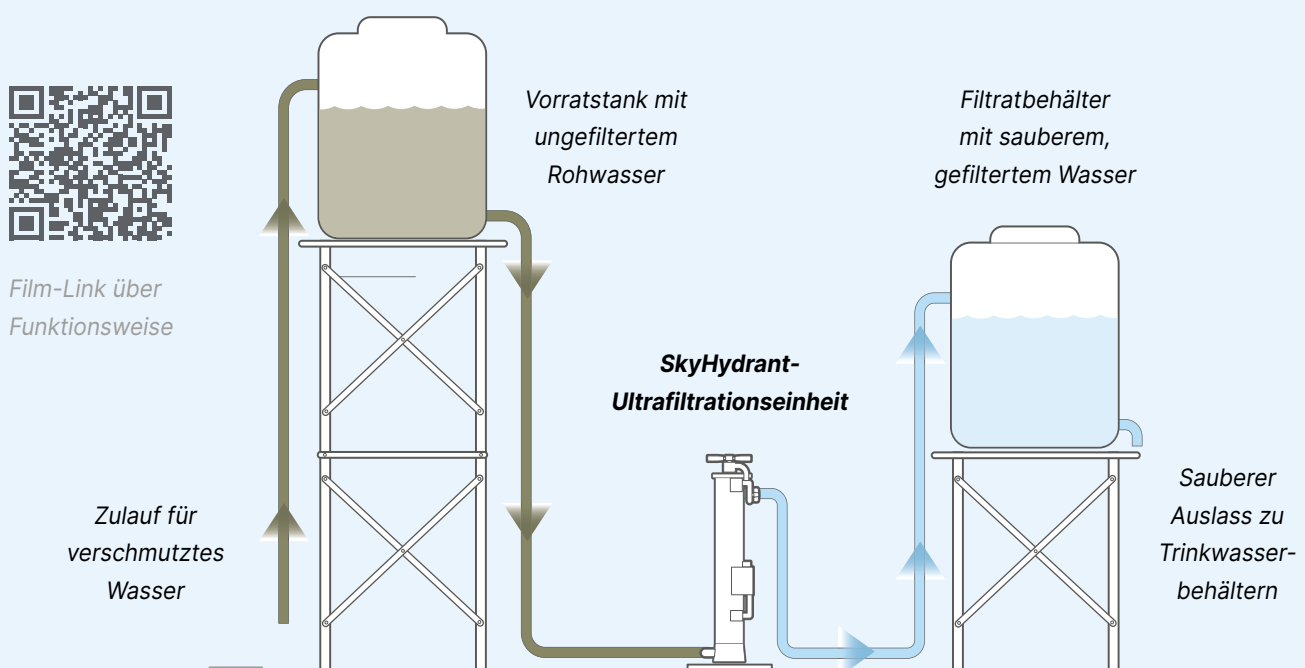
Karte Bhutan: Wikipedia

- Hohe Leistung: bis zu 10.000 Liter Trinkwasser/Tag
- Ohne Strom und Chemikalien: rein mechanisch, ideal für abgelegene Regionen
- Einfache Bedienung: Wartung durch geschultes Schulpersonal möglich.
- Kosten: ca. 4.500 US-Dollar (inkl. Transport nach Bhutan)

Das MoESD stellt die notwendige Infrastruktur wie Wasserbehälter, Rohre und Schutzunterstände bereit. So entsteht eine verlässliche und dauerhafte Lösung.

Typische Aufstellung eines SkyHydrant-Wasserfilters

In einer typischen Konfiguration mit Schwerkraftzufuhr wird das Rohwasser entweder gepumpt oder manuell zu einem Sammelbehälter transportiert, der auf einem Ständer oder Hügel positioniert ist. Dadurch entsteht ein Druck von zwei bis vier Meter. Durch diesen Druck fließt das Wasser durch die Ultrafiltrationseinheit in einen Reinwassertank. Das gefilterte Wasser kann in Tanks gespeichert und z. B. an Wasserhähne angeschlossen werden.





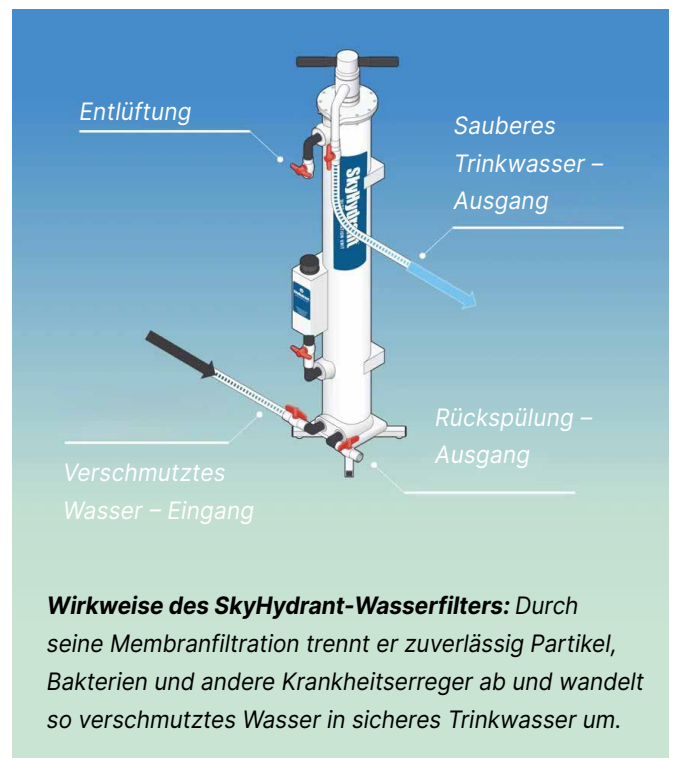
Weniger Krankheiten, weniger Fehlzeiten – mehr Chancen auf Bildung auch in abgelegenen Regionen

Von den vier neuen Filtern profitieren mehrere hundert Schülerinnen, Schüler, Lehrkräfte, Klosterbewohner direkt. Das bedeutet:

- Gesundheitsschutz: weniger Durchfall, Cholera und Ruhr.
- Mehr Bildung: geringere Fehlzeiten und bessere Konzentration im Unterricht.
- Entlastung des Gesundheitssystems durch Vorbeugung.
- Bessere Lebensqualität für Familien und Nachbarschaften.

Ausblick: Gemeinsam wollen wir noch mehr Schulen in Bhutan mit sauberem Wasser versorgen.

Bis 2030 sollen alle 424 Schulen in Bhutan Zugang zu sauberem Trinkwasser erhalten. Jeder neu installierte Filter bringt uns diesem Ziel näher und verändert das Leben von Tausenden Kindern. Mit weiteren Spenden können auch Sie Teil dieses Erfolgs werden: sicher, transparent und nachhaltig. Jeder Beitrag – ob groß oder klein – wirkt direkt vor Ort und schafft Zukunft.





v.l.n.r.:

Karma Gyeltshen,
Präsident Rotary Club
of Thimphu,

Dr. Irmela Harz,
Vize-Präsidentin der
Deutschen Bhutan Himalaya
Gesellschaft (DBHG),

Sven Kaun-Feederle,
Vorstandsmitglied der DBHG
und des Rotary Club
Karlsruhe-Fächerstadt

Lam Dorji,
WASH-Vorsitzender,
Rotary Club of Thimphu

Shambay Dawa,
Principal, Yangchen Gatsnel
Higher Secondary School

„Viele Kinder haben nun Zugang zu sauberem Trinkwasser. Es erfüllt mich mit tiefer Freude zu sehen, wie sehr sich ihr Alltag dadurch verändert. Das ist ein Beitrag für ihre Zukunft und für ein gesundes Bhutan.“

Lam Dorji

„Mit den erhaltenen Spenden konnten wir weitere Schulen und ein Kloster unterstützen. Es ist bewegend zu sehen, wie konkret unsere Hilfe wirkt – ein kleiner Beitrag im großen Ziel Bhutan 2030.“

Dr. Irmela Harz, Sven Kaun-Feederle



Rotary 
Club of Thimphu

Rotary 
Club Karlsruhe
Fächerstadt

Sie möchten die Arbeit der Deutschen Bhutan Himalaya Gesellschaft unterstützen? Dann können Sie Ihre Spende ganz einfach per untenstehenden QR-Code über PayPal oder per Überweisung tätigen: Sparkasse KölnBonn (IBAN: DE89 3705 0198 0016 4122 80, BIC: COLSDE33XXX) tätigen. Auf Wunsch erhalten Sie eine Spendenbescheinigung



**Deutsche
Bhutan Himalaya
Gesellschaft e. V.**

རེ་ལྷན་ འབྲུག་གི་ཆོག་མཆོག་།

